

Dies ist eine Auflistung der Module mit den angeforderten Anwesenheitsstunden-leistungen:

(Eine Einheit beinhaltet 45 Minuten)

EINFÜHRUNGSSEMINAR

Ein Wochenendseminar mit den meisten LehrtherapeutInnen, welche die einzelnen TeilnehmerInnen evaluieren: Seelische Stabilität, Fall-Resistenz, Einlassen in die Medien, Oeuvre (audiovisuelle Produkte), Einhalten der Struktur, soziales Verhalten werden überprüft.

LehrtherapeutInnen-Konferenz entscheidet über die Aufnahme.

Anmeldegespräch:

Gemeinsame Vereinbarung wie und wann mit der Ausbildung begonnen werden kann. Mit den schriftlichen Anmeldungen zu den jeweiligen Modulen wird den Teilnahmeregelungen zugestimmt.

MODUL KERNCURRICULUM:

Über Ausbildungswochenenden (AWE) wird an theoretischen und praktischen Inhalten über aneinander aufbauende Lehrgänge (AKT I – AKT V) ausgebildet.

Theoretische Einheiten:

KT-Theorie, Entwicklungslehre, Ethik, Psychiatrie, Thesis, Management, Ringvorlesungen, ...

Praktische Einheiten:

KT Gruppenselbsterfahrung, Gruppenlehrtherapie, Prozesslehre, Interventionslehre, Methodenlehre, Praktikumsseminar, Gruppensupervision, ...

<p>Monatlich (11 mal pro Jahr [Okt. bis Sept.]) in einem Ausbildungswochenende (AWE) des Kern-Curriculums (AKT I bis AKT IV).</p>	<p>AKT I – AKT IV: 11 AWEs / Jahr á 15 Einheiten 660 Stunden</p>
<p>Wenn mit Ende von AKT IV noch nicht alle Module abgeschlossen werden konnte, wird in AKT V (monatlich ein Samstag) bis zum Abschluss der Ausbildung begleitet.</p>	<p>AKT V: 11 AWEs / Jahr á 8 Einheiten</p>

MODUL EIGENTHERAPIE / SELBSTERFAHRUNG:

Jedes Ausbildungsjahr hat ein eigenes Lernziel in Bezug auf Anhebung seelischer Stabilität, Fall-Resistenz und Einsatz von künstlerischen Methoden. Über kunsttherapeutische Gruppen- und Einzel-Selbsterfahrung bzw. Eigentherapie wird an persönlicher und fachlicher Kompetenz gearbeitet.

EWE: Einführungsseminar	15 Einheiten
KT-GSE: Kunsttherapeutische Gruppenselbsterfahrung im Block	im 1. Jahr 20 Einheiten
Einzel-LT: Lehrtherapie	mind. 48 Einheiten in vier Ausbildungsjahren
Gruppen-LT: im Rahmen der AWEs	mind. 250 Einheiten
Co-Lehrtherapie:	mind. 100 Einheiten
Solo- Lehrtherapie	mind. 200 Einheiten

MODUL KUNST:

Wenn Azubi nicht ohnedies nach Kunststudien schon professionelle KünstlerInnen sind, dann müssen Kunst-Trainings im Rahmen der Ausbildung gemacht werden.

Bildnerisch	150 Stunden
Darstellend	150 Stunden

* Wenn du ein Kunststudium abgeschlossen hast, werden alle Stunden der jeweiligen Sparte (bildn./darst.) angerechnet. Falls du kein Kunststudium hinter dir hast, dann musst du 150 Stunden bildnerisch und 150 Stunden darstellend trainieren. Bis zu 60 Stunden können wir dir auf externe bildnerische Trainings anrechnen und bis zu 60 Stunden auf externe darstellende Trainings. Die Preise unserer Kunst-Trainings sind bitte der aktuellen Kunstbroschüre oder der Homepage zu entnehmen.

MODUL PRAKTIKUM:

Praktika werden in verschiedenen Praktikumsbereichen absolviert. Manche Praktika können gleich mit Beginn der Ausbildung begonnen werden. Unsere Ausbildungskandidaten bzw. Ausbildungskandidatinnen üben über interne Praktika und externe Praktika. Allgemeine und

fachspezifische Hospitation (Praktikum in Spitälern) mit externer Klientel wird ausschließlich ab dem dritten Ausbildungsjahr und mit Einverständnis der Ausbildungsleitung bzw. der Fach-Supervision oder Senior-Supervision durchgeführt.

Praktika in verschiedenen Praktikumsbereichen	1100 Stunden
---	--------------

MODUL PEERGROUP:

Mindestens drei und maximal sieben KT i. A. bilden eine Peergroup und bleiben im Sinne einer Interventionsgruppe durch die Ausbildungslehrgänge in der Gruppe. Monatliche Protokolle werden supervidiert. Mindestens drei Peergroup-Supervisionen werden in jedem Ausbildungsjahr absolviert.

PG: Peergroup	144 Stunden
----------------------	-------------

MODUL SUPERVISION:

Das Praktische Anwenden von Gelerntem wird regelmäßig supervidiert.

Therapie-Supervision begleitet im Erlangen der therapeutischen Kompetenz.

Kunst-Supervision begleitet auf der künstlerischen Karriere.

SV-K: Supervision künstlerische Kompetenz	15 Einheiten monatlich eine Einheiten
SV-T: Supervision therapeutische Kompetenz	15 Einheiten monatlich eine Einheiten
SV-G: Gruppensupervision; SV-CT: Supervision auf die Co-Therapie, SV-ST: Solo-Therapie	45 Einheiten Im Rahmen der Ausbildungswochenenden
SV-PG: Peergroup-Supervision	mindestens 3 Einzel Einheiten mit der gesamten Peergroup pro Jahr, bis Ende der PG-Stunden

MODUL ABSCHLUSSARBEITEN:

Sowohl eine künstlerische als auch eine theoretische Abschlussprüfung sind Vorbedingung für den Abschluss.

Thesis: Abschlussarbeit: wissenschaftlich-therapeutisch aufbauend am Praktikum	80 Seiten
Kunst:	
Vorprüfung	
Prüfung	
künstlerische Abschlussarbeit:	am Abschlussevent präsentiert

MODUL OUTDOOR-CAMP OC:

am Beginn des letzten Ausbildungsjahres (Oktober) können KT i. A. sich zum Outdoor-Camp anmelden. Ab diesem Moment läuft dieses Procedere und führt im drauffolgenden Sommer in das 9 tägige Outdoor-Camp, welches außerhalb der Akademieräume stattfindet.

OC:	9 Tage
------------	--------

MODUL ZERTIFIKATIONSVERFAHREN (ZV):

Wenn nur mehr Inhalte abzuschließen sind, welche innerhalb eines Semesters absolviert werden können, kann in das Zertifikations-Verfahren eingetreten werden. KT i. A. evaluieren und unterstützen untereinander den erfolgreichen Fortschritt der Ausbildung. Das Zertifikationsverfahren wird durch positive Bewertung des KT i. A. durch die KollegInnen und die Supervision erfolgreich abgeschlossen. Bei nicht erfolgreichem Abschluss kann nochmals in eine neuerliche Zertifikations-Gruppe eingestiegen und das Procedere bis zu einem positiven Abschluss durchgeführt werden.

ZV::	5 Abende pro Semester
-------------	-----------------------

MODUL ABSCHLUSS-KOLLOQUIUM (AK):

Dies ist eine mindestens einstündige Sitzung von mindestens drei LehrtherapeutInnen und der/dem KT i. A. und/oder der Ausbildungsleitung. Zum erfolgreichen Abschluss müssen die/der KT i. A. und alle anwesenden LehrtherapeutInnen sich über die ausreichende Ausbildung sicher sein. Evaluiert werden die wissenschaftlich-theoretischen, die künstlerischen, die praktischen Kompetenzen, die seelische Stabilität und ausreichende Fall-Resistenz.

AK: Abschluss-Kolloquium:	mind. eine Einheit
----------------------------------	--------------------

MODUL DIPLOM-VERLEIHUNG (DV):

Die Gestaltung der Zeremonie der Diplom-Verleihung wird von der/dem KT i. A. mit KollegInnen und der Leitung organisiert. Im Zuge der feierlichen Diplom-Verleihung wird die Einhaltung des Ethik-Kodex der Kunsttherapie versprochen. Mit der Verleihung des Diplomes werden KT i. A. AbsolventInnen von ISSA's Akademie für Kunsttherapie.

DV: Diplom-Verleihung	Ein Abend
------------------------------	-----------

Mag. art. Harald FRITZ-IPSMILLER
Wissenschaftliche Leitung

Christa IPSMILLER
Organisatorische Leitung

a k t akademie für ganzheitliche kunsttherapie

A 1070 WIEN, Lindengasse 56; tel: +43-(0)1-5960385 + fax: 5951242

website: www.issa.at; email: office@issa.at

Akt ist ein Institut von ISSA "Interdisciplinary Study + Service Association"

